

Noch bis 2. September

Fotografien von Momenten

Langen (red) – „Der Fotograf als Maler“ – unter diesem Titel ist noch bis Freitag, 2. September, die Ausstellung der Dreieicher Fotografin Kathrin Sachse im Langener Mehrgenerationenhaus Zentrum für Jung und Alt (Zenja) in der Zimmerstraße 3 zu sehen. Seit 25 Jahren ist die Fotografin mit dem Fotoapparat unterwegs, „immer offenen Auges, um Momente der Vergänglichkeit zu entreißen“, so umschreibt sie den Leitgedanken ihrer

Arbeit. Schwerpunkt ihres künstlerischen Ausdrucks bildet dabei die abstrakte Fotografie, die weit über die bloße Abbildung der Wirklichkeit hinausgeht. Die Ausstellung zeigt ausgewählte Einzelbilder und Trilogien aus der Serie „Abstraktion des Zerfalls“, Ausschnitte aus dem aktuellen Fotokunst-Kalender sowie interaktive Fotokunst, die zum Verwandeln einlädt. Öffnungszeiten: 9.30 bis 17.30 Uhr.



Bei der Ausstellungseröffnung begrüßte die Künstlerin Kathrin Sachse (links stehend) auch Ise Dreher (Zweite von links), die sie bei der Zusammenstellung der Werke unterstützte. Foto: p

Zu Besuch bei polnischen Freunden

Egelsbach (red) – Ihre polnischen Freunde in der Partnerstadt Haynau haben im Sommer Mitglieder des Egelsbacher Kulturvereins besucht. Mit insgesamt 24 Personen gingen sie auf Reise. Nach der Begrüßung am Rathaus durch Bürgermeister Jan Serkies, den Ersten Stadtrat Jan Swokronski sowie den Vorstand des Vereins Städtepartnerschaft mit Ela Klapczinska an der Spitze, wurden die Gäste mit Speis und Trank versorgt, bevor es dann in die einzelnen Unterkünfte ging. Die Gastgeber hatten sich wieder ein interessantes Programm ausgedacht. In der Kirche „Peter und Paul“ traf man sich zu einem gemeinsamen Gottesdienst aller Konfessionen. Der Pfarrer predigte sowohl in polnischer als auch in deutscher Sprache. Danach gab es einen offiziellen Empfang im „Schrammhaus“ mit Bür-



Polen ist bei den Egelsbachern immer eine Reise wert. Die Freundschaft zur Partnerstadt Haynau soll auch künftig gepflegt werden. Foto: p

germeister und Vertretern der Stadtverwaltung. Nach einer Stärkung zeigten die Gastgeber ihren Gästen die Stadt Haynau bei einem gemeinsamen Spaziergang mit einem Besuch im „Regionalmuseum“. Der gemütliche Teil wurde mit einer Grillparty in Piotrowice mit lokalen Leckereien eröffnet. Auch das gemeinsame Singen von polnischen und deutschen Volksliedern stand an.

Weiter auf dem Programm stand ein Besuch in Waldenburg. Im Anschluss fuhr die Gruppe weiter nach Jauer, um dort die komplett aus Holz erbaute Friedenskirche zu besichtigen. Zudem statteten die Gäste bei ihrem sommerlichen Besuch der Weihnachtsschmuckfabrik in Goldberg einen Besuch ab. Danach ging es weiter in die Kreisstadt Liegnitz. Schließlich stand der Abschlussabend an, der durch lokale Tanzgruppen wie Karambol und Brooklyn abgerundet wurde. Gemeinsames Singen, Tanzen und Spielen sorgten für einen perfekten Abend, bevor die Abreise gekommen war. Am Ende waren sich alle einig, dass so viel Herzlichkeit und Freundschaft von beiden Seiten auch weiter gepflegt werden muss.

schlussabend an, der durch lokale Tanzgruppen wie Karambol und Brooklyn abgerundet wurde. Gemeinsames Singen, Tanzen und Spielen sorgten für einen perfekten Abend, bevor die Abreise gekommen war. Am Ende waren sich alle einig, dass so viel Herzlichkeit und Freundschaft von beiden Seiten auch weiter gepflegt werden muss.

Den Wald erkunden

Dreieich/Langen (red) – Der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) lädt Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter ein, einen Nachmittag im Freizeitgebiet Mühlthal zwischen Götzenhain und Langen zu verbringen. „Wir erkunden Wald, Weiher und Park und spielen“, heißt es in der Ankündigung. Auf dem öffentlichen Parkplatz gegenüber dem Waldhaus Hotz, Koberstädter Straße 210, ist der Treffpunkt am Samstag, 3. September, um 15 Uhr. Die Gruppe ist zwei bis drei Stunden unterwegs. Für eine Rast ist Proviant mitzubringen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung – bis zwei Stunden vor der Veranstaltung – ist bei Elke Faust, ☎ 06103 870271. Bei Sturm und/oder Regen fällt die Veranstaltung allerdings aus.

Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr

Gullick und Kurz bei Hessischen Meisterschaften gut in Form

Starke Leistungen auf Landesebene

Langen (red) – Bei den in Darmstadt kürzlich ausgetragenen hessischen Meisterschaften im Block-Mehrkampf war die LG Langen mit zwei Athleten der Jugendklasse am Start. Während Christopher Gullick in der M 14 knapp an einem Medaillenrang vorbeischrämte, konnte Anna Kurz in der W 13 ein solides Debüt auf Landesebene abliefern. Beide Athleten der LG Langen hatten sich für die hessischen Titelkämpfe im Block-Mehrkampf qualifiziert, in dem die Laufdisziplinen den Schwerpunkt des geforderten Fünfkampfs bilden. Christopher Gullick startete mit soliden 13,17 Sekunden über 100 Meter in den Wettkampf und ließ dann mit 13,32 Sekunden über 80 Meter Hürden, 5,05 Meter im Weitsprung und 43,50 Meter im Ballwurf drei persönliche Bestleistungen folgen. Damit lag er vor dem ab-

schließenden 2000-Meter-Lauf auf dem zweiten Platz. Mit 7:19,73 Minuten blieb Christopher in diesem jedoch hinter seinen Möglichkeiten zurück, so dass er in der Gesamtwertung auf den vierten Platz zurückfiel. Lediglich drei Punkte trennten Christopher vom Bronzerang, was in Leistung umgerechnet eine um 3/100 Sekunden schnellere Sprintzeit oder einen 3 Zentimeter weiten Sprung bedeutet hätte, um den Drittplatzierten noch abzufangen. Mit seiner Gesamtpunktzahl von 2.303 Punkten erfüllt Christopher die Punktenorm für die deutschen Jugendmeisterschaften deutlich, ist jedoch aufgrund einer unzureichenden Laufleistung nicht qualifiziert. Dass die geforderten Laufleistungen hoch einzuschätzen sind, zeigte das vergleichsweise kleine Teilnehmerfeld bei den hessischen Meisterschaften, das primär auf

diesen Qualifikationsfaktor zurückzuführen ist. Anna Kurz startete nach ihrem erfolgreichen Mehrkampf-Debüt mit einem vierten Platz auf Südhesenebene erstmalig bei einer Landesmeisterschaft. Mit zwei persönlichen Bestleistungen mit 10,73 Sekunden über 75 Meter und mit 11,20 Sekunden über 60 Meter Hürden legte Anna gleich einen guten Grundstock, dem sie solide Leistungen mit 3,85 Meter im Weitsprung und mit 22,0 Meter im Ballwurf folgen ließ. Die abschließenden 800 Meter lief Anna in starken 2:44,0 Minuten und sicherte sich mit einer Gesamtpunktzahl von 2.102 Punkten einen hoch einzuschätzenden 15. Platz in einem 36 Mädchen starken Teilnehmerinnenfeld. Dass Anna ihre persönliche Bestleistung im Weitsprung um knapp 40 Zentimeter verfehlte, aber dennoch eine deutliche Steigerung ihrer Gesamtpunktzahl gegenüber ihrem ersten Mehrkampf verzeichnen konnte, zeigt das Potenzial der jungen Langener Athletin auf, die erst im vergangenen Jahr in die Wettkampfleichtathletik eingestiegen ist. Die Trainerin Sandra Ellinghausen zeigte sich mit den Leistungen ihrer Schützlinge sehr zufrieden und bewertete insbesondere deren Vermögen, bei dem im Dauerregen stattfindenden Wettkampf Top-Leistungen abzurufen, als ausgesprochen hoch.



Das Foto zeigt (von links) Anna Kurz und Christopher Gullick mit ihrer Trainerin Sandra Ellinghausen. Foto: p

MODE UND LEBEN
BRAUN

BIS ZU
75%
REDUZIERT

GROSSER
ZELT-VERKAUF
IN LANGEN VOR DEM KAUFHAUS
VON DONNERSTAG, 25. AUGUST BIS SONNTAG, 4. SEPTEMBER

IN UNSEREM GROSSEN ZELTVERKAUF IN LANGEN, VOR DEM KAUFHAUS, BIETEN WIR EINMALIGES! NOCHMALS REDUZIERTE WAREN, ODER WAREN AUS DEN VORHERIGEN RÄUMUNGSVERKÄUFEN AUS VIELEN TEXTIL- UND HARTWARENABTEILUNGEN NOCHMALS STARK REDUZIERT. ALLE IM ZELTVERKAUF ANGEBOTENEN ARTIKEL SIND MARKENARTIKEL AUS UNSEREM REGULÄREN SORTIMENT!

UNGLAUBLICH,
ABER
WAHR!

DIESE
PREISE!

MODE UND LEBEN
BRAUN